



NACHRICHTEN
aus dem Gemeindeamt
WALDKIRCHEN



3844 Waldkirchen/Thaya Nr. 65
Tel. 02843/ 2282 Fax DW -4
e-mail: gemeinde@waldkirchen-thaya.at
www.waldkirchen-thaya.at

Die Firmen **Riederich, Fleischerei Handl** und **Gasthaus Handl** bieten **Lieferservice, Restaurant Meli's** Speisen zum Abholen an.

Neu wird uns, neben **Bäckerei Hofstätter, Bäckerei Kasses** und **Bäckerei Linsbauer** (nur Rappolz) auch die **Bäckerei Müssauer** mit Brot und Gebäck versorgen.

Bitte die beigelegten Infoblätter beachten!

April 2020

***Ein frohes Osterfest und
angenehme Feiertage***

*wünscht im Namen des Gemeinderates,
der Ortsvorsteher und Bediensteten*



Bürgermeister

**Sehr geehrte
Gemeindebürgerinnen und
Gemeindebürger!**

Da derzeit noch nicht absehbar ist,
wie sich die Corona-Verbreitung und
damit verbunden die Versammlungs-
und Ausgangsbeschränkungen
entwickeln werden, sind die
**Veranstaltungstermine mit
Vorbehalt** angeführt.

Sobald sich die Situation entschärft,
informieren wir Sie umgehend mittels
einer Kurz-Nachricht.

Samstag, 25. April 2020

**~~KIEBARETT mit Norbert Janitsch~~
VERSCHOBEN** – neuer Termin wird
noch bekannt gegeben

30. April 2020

Maibaum-Aufstellen
Elternrunde Waldkirchen

3. Mai 2020

Muttertagsfeier des Seniorenbundes

16. Mai 2020 um 19:30 Uhr

**Messe der LJ Waldkirchen mit
anschließender Agape**
Pfarrkirche + Pfarrsaal Waldkirchen

*Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!
Sehr geehrte Gemeindebürger!
Liebe Jugend!*



Zu Beginn möchte ich mich bei euch allen für die Disziplin in dieser schwierigen Zeit bedanken. In den Städten gibt es momentan sicher sehr viele Menschen die uns beneiden, dass wir nicht so dicht aneinandergedrängt leben müssen. Daher schätzen wir wieder mehr unsere schöne Gemeinde, die uns mehr Freiraum gewährt als den Bewohnern in den Ballungszentren.

Trotz des Coronavirus muss sich die Welt weiterdrehen, daher sind wir als Gemeinde bemüht, alles am Laufen zu halten.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Mitarbeiterinnen recht herzlich für ihren Einsatz bedanken. Bei den Eltern darf ich mich auch für die Bereitschaft bedanken, dass sie ihre Kinder zu Hause betreuen, möchte aber betonen, dass, sollte dies nicht möglich sein, die Schule und der Kindergarten natürlich für die Betreuung jederzeit offen stehen.

Wir befinden uns in einer Situation, die noch vor Wochen undenkbar gewesen wäre und man sieht, wie schnell Dinge vergessen sind, von denen man geglaubt hat, ohne die würde es nicht gehen. Das Coronavirus hat uns eines Besseren belehrt und ich hoffe, dass wir in Zukunft vielleicht an viele Dinge anders herangehen und eher mehr das Gemeinsame vor das Trennende stellen.

Am 26. Jänner 2020 waren Gemeinderatswahlen, gestatten Sie mir ein paar Worte zum Wahlergebnis:

Dadurch, dass nur die ÖVP Kandidaten zur Wahl stellte, sind auch nur ÖVP Mandatäre im Gemeinderat vertreten.

Am 27. Februar 2020 war die konstituierende Gemeinderatssitzung, bei der auch schon die Besetzung der Gemeinderatsausschüsse besprochen wurde. Die vorgesehene Besetzung der Ausschüsse können Sie im Innenteil dieser Zeitung entnehmen, ebenso die Gemeindevertreter bei verschiedenen Organisationen und Verbänden.



Foto: Monika Freisel

Auf diesem Wege möchte ich mich bei der Bevölkerung aber auch beim neugewählten Gemeinderat recht herzlich für das Vertrauen bedanken. Ich werde mich wieder mit ganzer Kraft für die Belange und zum Wohl unserer Gemeinde einsetzen.

Bei den ausgeschiedenen Mandataren Karl Ringl, Rainer Winkler, Erwin Jarosch, Helmuth Pfabigan, Erich Strohmayer und Harald Schmid bedanke ich mich herzlich für ihre geleisteten Arbeiten und ihre Freundschaft und gute Zusammenarbeit.

Zur momentanen Situation:

Falls Sie nicht selbst mobil sind, oder zur Risikogruppe gehören (über 65) und das Haus nicht verlassen wollen oder keine Angehörigen haben, die Ihnen den Einkauf erledigen könnten oder sollten Sie Unterstützung brauchen, wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Ortsvorsteher oder direkt an das Gemeindeamt (erreichbar in der Zeit von 08:00 – 12:00 Uhr unter der Tel.Nr. 02843 2282).

Betreffend Lebensmittel und Speisen bieten die **Firmen Riederich, Fleischerei Handl und Gasthaus Handl Hauszustellung** an, bei **Meli's Restaurant** können Speisen abgeholt werden, nach telf. Vorbestellung. Näheres entnehmen Sie bitte der beigefügten Information.

Es ist mir gelungen mit der **Bäckerei Müssauer** aus Waidhofen an der Thaya zu vereinbaren, dass am **Freitag und Samstag** (Änderung vorbehalten) bei uns im Gemeindegebiet Brot und Gebäck sowie diverse Lebensmittel mittels Fahrverkäufer anbietet. Näheres entnehmen Sie bitte der beigelegten Information.

Die **Bäckerei Hofstätter, Bäckerei Kasses** und **Bäckerei Linsbauer** sind ebenfalls bemüht, ihre Kunden bestens zu betreuen.

Ich hoffe sehr, dass wir alle diese Zeit gemeinsam gesund und unversehrt überstehen und sich auch die wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie für jeden von uns in Grenzen halten.

Leider kann es aufgrund der Lage auch zu Verzögerungen bei der Umsetzung der Vorhaben, die noch für 2020 geplant sind, kommen. Viele Firmen sind geschlossen oder nur mit einer Mindestanzahl an Mitarbeitern besetzt.

Die Witterung hat uns in den letzten Tagen gezeigt, dass es doch noch frostige Nächte gibt, zum Leidwesen der zum Teil schon gesetzten Pflanzen und natürlich unserer Obstbäume.

Die Kraft der Sonne zeigt uns aber, dass der Frühling ins Land gezogen ist.

Für den bevorstehenden Blumenschmuck und die Pflege der öffentlichen Anlagen möchte ich mich schon im Vorhinein bei euch allen bedanken, ein gepflegter Ort zeigt die Zufriedenheit und den Zusammenhalt der Ortsbevölkerung.

Zum Schluss möchte ich mich schon im Voraus für die Mithilfe und Unterstützung bedanken, wünsche euch allen ein schönes Frühjahr, der Landwirtschaft alles Gute für den Anbau, und gesegnete Ostern im Kreise eurer Familien, und vor allem: Gesundheit!

Manchmal muss das Glück eine kleine Pause machen. Aber keine Sorge, es kommt wieder!

Euer Bgm.

Parteienverkehr im Gemeindeamt:

Bedingt durch die Corona-Pandemie ist das Gemeindeamt für den Parteienverkehr bis auf weiteres geschlossen. In dringenden Fällen wird um telefonische Terminvereinbarung ersucht:

Tel. 02843/ 2282 in der Zeit von 8 – 12 Uhr

BESORGUNGEN ODER DIE VERSORGUNG MIT MEDIKAMENTEN DURCH CARITAS SOZIALSTATION DOBERSBERG MÖGLICH

Vereinbarung oder weitere Auskünfte sind telefonisch MONTAG-FREITAG 08:00 – 12:00 unter 0676/ 838 44 225 bei der Einsatzleitung Fr Sabine NEUWIRTH möglich!

Der genaue Ablauf wird telefonisch in einem Gespräch vereinbart.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Jugend der Marktgemeinde Waldkirchen!

Ein herzlicher Dank an alle Mitbewohnerinnen und Mitbewohner für den Zusammenhalt in unserer Marktgemeinde in diesen schwierigen Wochen.

Ein Dank auch an jene Bürgerinnen und Bürger, die am 26. Jänner 2020 von ihrem Wahlrecht bei der Gemeinderatswahl Gebrauch gemacht haben.

65,94% Wahlbeteiligung sind meiner Meinung nach ein gutes Ergebnis.

Vor allem auch für den Umstand, dass nur eine Partei angetreten ist, was ich persönlich sehr bedauere, da die Zusammenarbeit mit den Gemeinderäten der SPÖ in den letzten 10 Jahren sehr gut war.

Auch von meiner Seite ein großes Danke an die ausgeschiedenen Gemeinderäte für Ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

Ganz besonders möchte ich mich bei GGR Karl Ring und GR Erich Strohmayer bedanken, die mich in vielen Gemeindeangelegenheiten unterstützt haben.

Ich möchte mich aber auch bei Daniela Moza und Florian Christian bedanken, dass Sie sich bereit erklärt haben zukünftig im Gemeinderat für unser Waldkirchen mitzuarbeiten.

Sollte die Ausgangsbeschränkung und die Schließung der Lokale aufrecht bleiben, werde ich mit den Vereinen, die die „Sauteich-Bewirtschaftung“ durchführen eine tragbare Lösung für alle Betroffenen finden.

Die finanzielle Lage der Gemeinde hat sich in den letzten beiden Jahren wesentlich verbessert und der Schuldenstand aus dem aufgenommenen Infrastrukturdarlehen aus dem Jahr 2006 in Höhe von 1.492.000,00 Euro, betrug zum 31.12.2019: 334.683,05 Euro. Dieses Darlehen wird im Jahr 2023 zur Gänze zurück bezahlt sein.

Der Rechnungsabschluss 2019 wird in der nächsten Ausgabe näher erläutert, da dieser erst bei der nächsten Gemeinderats-Sitzung beschlossen werden muss.

Ein Danke auch an Gabi Kiehtreiber, die in der 13. KW dieses Jahres wieder eine perfekte „Winter-Restreinigung der Sommerseite“ durchgeführt hat.

Ich wünsche allen ein frohes Osterfest 2020, ein paar gemütliche und erholsame Tage im Kreise der Familie und vor allem die zukünftigen Wochen gesund zu überstehen.

Gerhard Braunsteiner, BA

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Waldkirchen/Thaya – 3844 Waldkirchen/Thaya 65

Tel. 02843/ 2282 FAX DW 4 e-Mail: gemeinde@waldkirchen-thaya.at www.waldkirchen-thaya.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Rudolf Hofstätter - Für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung. Die Gemeinde Waldkirchen behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen.

Im Eigenvervielfältigungsverfahren hergestellt

Gemeinderatsausschüsse ab März 2020

Stand: März 2020

NAME	Personalangelegenheit, Katastrophenschäden, Bau- und Wohnungswesen, Schule, Kindergärten, Rückhaltebecken	Kanal- und Abwasserentsorgung, Fischerei und Jagd, Forstwirtschaft	Landwirtschaft, Wege- u. Straßenbau, Wasserläufe, Feuerwehr, Löschwasser, Zivilschutz	Jugend, Fremdenverkehr, Ortsverschönerung, Infrastruktur, öffentlicher Verkehr, Müll, Gemeindezentrum	Finanzen, Gewerbe Wirtschaft Umwelt Freizeit, Kultur, Grenz-angelegenheiten	Prüfungsausschuss
Bgm. Rudolf HOFSTÄTTER	Obmann	x			x	
Vbgm. Gerhard BRAUNSTEINER	x				Obmann	
Ing. Reinhard RINGL				Obmann	x	
Herbert HAIDL			Obmann			
Manfred PABISCH		Obmann				
Roland HAIDL	x	x				Obmann
Erich PREMM	x	x	x	x	x	
Gerhard STEINER				x		
Daniela MOZA	x			x		
Franz EIPELTAUER		x				
Gerhard GAUGISCH			x		x	
Edmund RINGL jun.			x			x
Florian CHRISTIAN		x	x	x		
Markus DÖRRER		x	x			x
Marlis EIPELTAUER	x			x	x	

SCHULAUSSCHUSS Dobersberg:..... Bgm. Hofstätter

SCHULAUSSCHUSS Waidhofen/Thaya:..... Vbgm. MR Gerhard Braunsteiner

TOURISMUS-VERBAND THAYATAL/RAABS:..... Vbgm. MR Braunsteiner (Vorstand u. Versammlung)

..... GR Marlis Eipeltaufer..... (Versammlung)

MÜLLVERBAND:..... Bgm. Hofstätter, GGR Ing. Reinhard Ringl

WASSERVERBAND THAYATAL:..... GGR Herbert Haidl, GR Erich Premm

MUSIKSCHULVERBAND:..... Bgm. Hofstätter (Vorst.+Vers.), GR Daniela Moza

..... GGR Herbert Haidl (Mitgl. Prüfungsausschuss)

FAMILIENREFERENTIN:..... GR Marlis Eipeltaufer, Martina Weissensteiner

JUGENDREFERENT:..... GGR Ing. Reinhard Ringl, GR Gerhard Steiner

UMWELTGEMEINDERAT:..... Vbgm. MR Gerhard Braunsteiner

BILDUNGS- und JUGENDGEMEINDERAT:..... GGR Ing. Reinhard Ringl

RADBEAUFTRAGTER:..... Vbgm. MR Gerhard Braunsteiner

Waldkirchen..... Nicole Resl

..... Erwin Erhart

Rappolz..... Martin Ringl

Waldthurns..... Erwin Kasess

Schönfeld..... Erich Premm jun.

Fratres.....

Rudolz..... Markus Dörner

Gilgenberg..... Erich Hartmann

ZUKUNFTSRAUM THAYALAND (Gen.Vers.): Bgm. Hofstätter

..... Vbgm. MR Braunsteiner, GGR Ing. Reinhard Ringl

HEIMATWERK:..... GR Franz Eipeltaufer

ZIVILSCHUTZBEAUFTRAGTER:..... GR Florian Christian

OV NÖ GRUNDVERKEHRSGESETZ:..Karl Ringl

..... Werner Kasses

MOBILITÄTSBEAUFTRAGTER:..... GGR Ing. Reinhard Ringl

..... Margot Breuer

ENERGIEBEAUFTRAGTER:..... Vbgm. MR Braunsteiner

..... VB Anita Muthsam

..... GR Edmund Ringl jun.

Sehr geehrte Kunden/Innen!

Aufgrund des geänderten Kundenverhaltens in der Bankstelle Waldkirchen, bedingt durch demographische Bevölkerungsentwicklung sehen wir uns gezwungen die bestehenden Öffnungszeiten auf

wöchentlich Dienstag von 10:00 Uhr bis 11:45 Uhr ab 1.4.2020
zu reduzieren.

Wir bitten um Verständnis für die gesetzte Maßnahme und wollen auch weiterhin Ihr verlässlicher Partner in Geldangelegenheiten bleiben.
Ihr Team der Raiffeisenkasse Dobersberg-Waldkirchen

Raiffeisenkasse
Dobersberg - Waldkirchen



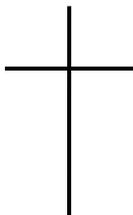
2019 - Nachtrag

Wir freuen uns über die Geburt von:

Emily SCHMIDT (Eltern: Daniela Moza und Thomas Schmidt, Waldkirchen 75)



Wir gedenken unserer Verstorbenen:



Kerstin HEBINGER, verstorben am 25. Dez. 2019 im 42. Lebensjahr



Ich spreche wohl für uns alle, wenn ich sage, dass es uns zutiefst getroffen hat, als Kerstin so früh aus unserer Mitte gerissen wurde.

Kerstin war eine sehr engagierte junge Frau, die sich durch ihre Zuverlässigkeit und Hilfsbereitschaft auszeichnete. Ob im Vorstand des Dorferneuerungsvereines, der Elternrunde Waldkirchen, bei den Festen der Feuerwehr – auf Kerstin konnte man zählen.

Als Betreuerin der RAIKA-Filiale Waldkirchen war sie viele Jahre eine freundliche und kompetente Ansprechperson für unsere Bevölkerung.

*Wir werden Kerstin immer ein ehrendes Andenken bewahren!
Bgm. Rudolf Hofstätter*

Wir gratulieren

Im 1. Quartal 2020 feierten bzw. feiern nachstehend angeführte Gemeindebürger ihren

- **60. Geburtstag:** WINKLER Hermine, Waldkirchen 37
..... GRÜN Johannes, Waldhers 14
- **65. Geburtstag:** BERTAGNOLLI Otto, Fratres 3
- **70. Geburtstag:** PFABIGAN Friederike, Rappolz 13
..... WEGERER Christine, Schönfeld 24
..... PROSENBAUER Josef, Fratres 24
- **75. Geburtstag:** PREMM Erich, Schönfeld 4
..... WEIGMANN Anna, Schönfeld 28
..... ANDROSCH Ingrid, Waldkirchen 13
..... STEINER Franz, Rudolz 8
- **80. Geburtstag:** NOVOTNY Magdalena, Waldkirchen 39
..... NOVOTNY Ernst, Waldkirchen 39
- **85. Geburtstag:** HOCHLEITNER Maria, Gilgenberg 2
- **97. Geburtstag:** ÖKR RUSS Johann sen., Schönfeld 7



*Das Jubiläum der Diamantenen Hochzeit feierten
Martha u. Karl LITSCHAUER, Schönfeld 1*

**Die Gemeindevertretung wünscht allen
Jubilaren und natürlich auch dem Jubelpaar
alles erdenklich Gute, Gesundheit,
Glück und Zufriedenheit!**

Schöne Auszeichnungen bei der AB Hof Wieselburg



Schöne Erfolge konnte Karl Ringl mit seinen Speise-Ölen bei der AB HOF-Messe in Wieselburg erzielen:

Für das Sonnenblumenöl, das Leinöl und das Rapsöl wurde jeweils eine Goldmedaille verliehen, für das Leindotteröl erhielt Karl Silber und für das Mohnöl und das Sonnenblumenöl zum Frittieren jeweils eine Bronzemedaille. Diese Auszeichnungen sind eine schöne Bestätigung für seine innovativen Ideen.

Die Gemeindevertretung gratuliert herzlich zu diesem großartigen Erfolg und wünscht auch für zukünftige Projekte alles Gute!

Ordination Dr. Rudolf Neugebauer

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Patientinnen und Patienten!

Aus aktuellem Anlass möchte ich Ihnen einige Informationen für die Ordination in Dobersberg geben!

Leider mussten wir wegen der aktuellen Krise Anpassungen im Ordinationsbetrieb machen, aber: Die Ordination ist bis auf weiteres **GEÖFFNET!** Da sich aber je nach Situation rasch etwas ändern kann, was den Ordinationsablauf betrifft, beachten Sie bitte die Aushänge bei und in der Ordination und auf unserer Homepage www.docdob.at

- Bitte schränken Sie Ordinationsbesuche auf dringende und unaufschiebbare Fälle ein! Sie schützen dadurch sich selbst und auch andere PatientInnen vor einer Infektion! Die Aufenthalte in der Ordination und bei mir in der Sprechstunde sind **so kurz wie möglich** zu halten, die empfohlenen "Sicherheitsabstände" sind unbedingt einzuhalten.
- **Wenn mehr als 4-5 Personen im Warteraum sind, verlassen** Sie die Ordination bitte wieder und warten Sie im Freien (auf entsprechenden Abstand zu anderen Personen achten!) oder in Ihrem Fahrzeug. Begleitpersonen dürfen ebenfalls NICHT in die Ordination kommen (Ausnahme Kinder oder notwendige Begleitung bei gebrechlichen Personen)
- Entsprechend den neuen Verordnungen der Regierung bilden Sie bitte keine Gruppen >5 Personen vor der Ordination!
- PatientInnen, welche an "grippalen- oder sonstigen banalen Infektzeichen" leiden, müssen in die "INFEKTIONSSPRECHSTUNDE" ab 11.30 Uhr (Dienstags 13.00-14.20 Uhr) kommen. - NUR nach telefonischer Voranmeldung, kommen Sie nicht unangemeldet!
- Medikamente müssen telefonisch vorbestellt werden und sind von 8.00-11.30 Uhr (am Dienstag von 15.00 -17.00 Uhr) abzuholen.
- Wir werden uns bemühen, gewisse Dinge in nächster Zeit telefonisch zu erledigen, sofern das möglich ist (Befundbesprechungen, Krankschreibungen, etc.)
- Es gibt auch die Möglichkeit einer Videosprechstunde (über Clickdoc), da gibt es leider immer wieder technische Probleme (Serverüberlastung). Es wird von mir ein "Einstiegscode" verschickt, wo ich Sie dann per Videoanruf kontaktieren kann (natürlich nur in dringlichen Fällen).
- Halten Sie sich in der Ordination nur so kurz wie möglich auf und sprechen Sie nur das Nötigste. Benutzen Sie bitte den Desinfektionsspender im Eingangsbereich und/oder die Handwaschbecken in den Patienten WC's!
- **Falls die Türe verschlossen ist bitte NICHT anläuten, es sind dann schon zu viele Patienten im Warteraum! Sie dürfen erst eintreten, wenn jemand anderes die Ordination verlässt und zwar EINZELN!**

Zur Info: Wir haben KEINE Tests für das Coronavirus!

FALLS SIE DEN VERDACHT HABEN, AM CORONAVIRUS ERKRANKT ZU SEIN, KOMMEN SIE AUF KEINEN FALL IN DIE ORDINATION, SONDERN RUFEN SIE BITTE SOFORT 1450 AN! Wenn sie in so einem Fall in die Ordination kommen, riskieren Sie unsere Gesundheit und die der anderen Anwesenden und eine sofortige Schließung der Ordination!

Durch diese Maßnahmen können wir dazu beitragen, einer weiteren Verbreitung der Erkrankung vorzubeugen, nur so können wir die Verbreitung verlangsamen! Halten Sie sich bitte an die Vorgaben unserer Regierung und der Behörden.

Danke für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung, Ihr Dr. Rudolf Neugebauer, 24.März 2020

Öffentliche FSME-Impfaktion (Zeckenschutzimpfung) im Jahr 2020

Die Kosten pro Impfung belaufen sich für Kinder und Erwachsene auf **€ 29,33.**

Impfport: **Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya**
Gesundheitsabteilung, Zimmer Nr. 6

Impftermine: bis 7. Juli 2020 jeden Dienstag von 08:00 bis 11:00 Uhr



**PRO PET
AUSTRIA**

Wir nehmen unsere Verantwortung wahr und versorgen auch in Krisenzeiten ihre vierbeinigen Lieblinge.
Wir suchen zum sofortigen Eintritt:

Produktionsmitarbeiter/innen

- kurzfristige Aushilfskräfte (verschiedene Schichtmodelle)
- langfristige Beschäftigung (3-Schichtbetrieb)
bei einem krisensicheren Arbeitgeber

Arbeiten Sie unter Einhaltung aller Schutz- und Hygienemaßnahmen.

Ihre Chance:

Sie übernehmen ein selbstständiges Aufgabengebiet mit Eigenverantwortung in einer spannenden Zukunftsbranche. Sie haben die Chance, aktiv am Wachstum unseres erfolgreichen Unternehmens mitzuwirken. Dafür bieten wir Ihnen eine leistungsgerechte Entlohnung, vielseitige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, ein sehr gutes Betriebsklima sowie die Sozialleistungen eines modernen Unternehmens.

Wir arbeiten nach den Hygienevorschriften eines Lebensmittelbetriebes.

Mindestentgelt lt. Kollektiv des Mühlen- und Mischfuttergewerbes und evtl. Zulagen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und Ihren Lebenslauf:

PRO PET AUSTRIA Heimtiernahrung GmbH
z.Hd. Frau Mag. Sarah Koller, Waidhofner Straße 1, 3852 Gastern
Tel: +43 2864 2545 36, E-Mail: bewerbung.propet@propartner.at

www.propet-austria.com

**innovativ
kompetent
verlässlich
privat**



PRO PET
AUSTRIA

Die Erfolgstory... „vom Waldviertel in die ganze Welt“

PRO PET AUSTRIA ist ein **privat** geführtes Unternehmen der Heimtierbranche und produziert **hochwertige Fleischsnacks** für Hunde und Katzen. Alle Produkte werden unter den Markennamen bedeutender Handels- und Industriepartner weltweit vermarktet (Private Label Business).

Der stetige **Ausbau** und die damit verbundenen **Investitionen** sind notwendig um den Wachstumskurs der letzten 20 Jahre zu halten und erfolgreich in die Zukunft zu tragen. Der Standort und die Arbeitsplätze in dieser lebenswerten Region im nördlichen Waldviertel sollen **langfristig und nachhaltig** abgesichert werden.

Von enormer Bedeutung ist der Bereich **Energieeffizienz und Nachhaltigkeit**. Es wurde eine Energiezentrale errichtet, welche als zentraler Energieversorgungspunkt für die komplette Fabrik dient. Die Kälteerzeugung erfolgt mittels natürlichem Kältemittel und zusätzlich wird die anfallende Abwärme durch ein Wärmerückgewinnungssystem für die verschiedenen erforderlichen Temperaturniveaus wiederverwendet. Durch diese Maßnahmen werden **2.332 TO/Jahr an CO2 eingespart**. Strom wird zu **100 % aus erneuerbaren Energieträgern** bezogen und Wärme über eine am Standort befindliche Hackgut-Biomasseanlage erzeugt. Eine **Photovoltaikanlage** auf den Dächern der diversen Hallen ist gerade in Realisierung. Ziel ist die Einführung eines Energiemanagementsystems sowie die **Zertifizierung nach ISO 50001**.

Der Maschinenpark im Produktionsbereich ist aktuell schon mit vielen vollautomatischen Anlagen ausgestattet und wird permanent mit **technisch innovativen Maschinen und Linien** erweitert. Der Automatisierungsgrad geht hierbei in Richtung **Industrie 4.0**, welches eines der nächsten großen Ziele von PRO PET AUSTRIA ist. Um dieses Ziel zu erreichen erfordert es qualifiziertes **Personal und Knowhow**. Bei der Realisierung neuer Sondermaschinen eröffnet sich somit in diversen Bereichen, speziell aber im Projektteam, ein spannendes, abwechslungsreiches und herausforderndes Aufgabengebiet.

Aktuell werden am Standort in Gastern bereits über 200 Mitarbeiter/innen in den verschiedensten Bereichen beschäftigt und es bieten sich hier noch viele **spannende Chancen** für alle, die am Wachstum eines erfolgreichen Unternehmens mitwirken möchten.

www.propet-austria.com

innovativ
kompetent
verlässlich
privat

Bezahlte Anzeige

ÄRZTEDIENTST 2. Quartal 2020

April 2020:

04./05.	Dr. Rudolf NEUGEBAUER
11.	Dr. Markus BRUNNER
12.	Dr. Norbert THURNER
13.	Dr. Astrid KARIMIAN-NAMJESKY
18./19.	Dr. Angelika FRANK
25./26.	Dr. Ute WALDMANN

Mai 2020:

01.	Dr. Wolfgang HÖPFL
02.	Dr. Norbert THURNER
03.	Dr. Wolfgang HÖPFL
09.	Dr. Markus Brunner
10.	Dr. Wolfgang HÖPFL
16./17.	Dr. Astrid KARIMIAN-NAMJESKY
21.	Dr. Markus BRUNNER
23./24.	Dr. Ute WALDMANN
30./31.	Dr. Rudolf NEUGEBAUER

Juni 2020:

01.	Dr. Angelika FRANK
06.	Dr. Wolfgang HÖPFL
07.	Dr. Norbert THURNER
11.	Dr. Ute WALDMANN
13.	Dr. Markus BRUNNER
14.	Dr. Angelika FRANK
20.	Dr. Angelika FRANK
21.	Dr. Markus BRUNNER
27.	Dr. Norbert THURNER
28.	Dr. Wolfgang HÖPFL

Die Ärzte mit Adresse und Telefonnummer im Überblick:

Dr. Markus BRUNNER	3830 Waidhofen/Thaya	Heubachstraße 5	02842/ 53 418
Dr. Rudolf NEUGEBAUER	3843 Dobersberg	Waidhofnerstr. 5	02843/ 2224
Dr. Wolfgang HÖPFL	3830 Waidhofen/Thaya	Neuwirthsiedlung 5	02842/ 52 212
Dr. Angelika FRANK	3830 Waidhofen/Thaya	Brunnerstraße 43	02842/ 54 220
Dr. Astrid KARIMIAN-NAMJESKY	3830 Waidhofen/Thaya	Roseggergasse 1	02842/ 32 115
Dr. Ute WALDMANN	3842 Thaya	Bahnhofstr. 14	02842/ 53360
Dr. Norbert THURNER	3851 Kautzen	Waidhofnerstr. 16	02864/ 2420

Rauchverbot in öffentlichen Gebäuden

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass jeder Feuerwehrkommandant und jede/r Vereinsobmann/-obfrau für die Einhaltung des Rauchverbotes in öffentlichen Gebäuden (z.B. Feuerwehrhäuser, Vereinslokale usw.) zuständig bzw. verantwortlich ist. Laut Gesetz gibt es auch keine Ausnahmen, z.B. geschlossene Veranstaltungen, bei denen das Rauchverbot aufgehoben wäre.



Nachzulesen im Tabak- und Nichtraucherinnen- bzw. Nichtraucherschutzgesetz, auszugsweise:

§ 13 TNRSG Verpflichtungen betreffend den Nichtraucherschutz gemäß § 13c TNRSG:

Gemäß § 13 TNRSG haben die Inhaberinnen bzw. Inhaber von Räumen und Einrichtungen gemäß § 12 und von Räumen eines öffentlichen Ortes gemäß § 13 für die Einhaltung der Bestimmungen der §§ 12 bis 13b TNRSG Sorge zu tragen.

Überlässt die Gemeinde ein in ihrem Eigentum stehendes Gebäude der Feuerwehr zur Benützung, so ist nach derzeitiger Kenntnis davon auszugehen, dass die Feuerwehr als Inhaberin dieser Räume anzusehen ist und somit für die Einhaltung der Bestimmungen der §§ 12 bis 13b TNRAG Sorge zu tragen hat (lt. Auskunft der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen/Thaya).

Verschmutzung von Grünflächen durch Hundekot

Leider müssen wir feststellen, dass wieder Grünflächen und leider auch der Bereich beim Spielplatz Waldkirchen als „Hundeklo“ benutzt werden.

Wir weisen daher darauf hin, dass jeder Hundehalter darauf zu achten hat, dass die Tiere nicht die Grünflächen verschmutzen bzw. verpflichtet ist, die Exkremente seines Tieres unverzüglich selbst zu entsorgen! Ebenso besteht beim Führen von Hunden eine gesetzliche Leinen- und/oder Maulkorbpflicht bzw. ist darauf zu achten, dass Hunde nicht frei herumlaufen können.

Thaya – Gefährdung durch Abflusshindernisse

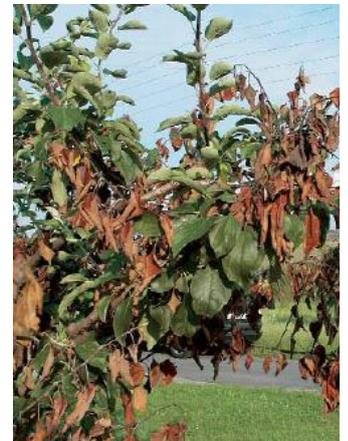
Im Zuge einer Bereisung im Februar wurde von der Technischen Gewässeraufsicht festgestellt, dass an mehreren Stellen im Bezirk Waidhofen an der Thaya zahlreiche Bäume und Baumteile in den Thayafluss gefallen sind. Im Sinne des präventiven Hochwasserschutzes (erhöhte Gefahr von Verklausungen bei steigendem Hochwasser) ersuchen wir alle Liegenschaftsbesitzer um Überprüfung ihrer Uferliegenschaften und gegebenenfalls um Entfernung der Hindernisse aus dem Abflussbereich.

Pflanzenseuche Feuerbrand

Da diese Pflanzenseuche – verursacht durch ein Bakterium – sehr große wirtschaftliche Schäden in Intensivobstanlagen, Streuobstbäumen, in Baumschulen und öffentlichen Grünanlagen verursacht und zusätzlich noch sehr leicht übertragbar ist, werden große Anstrengungen unternommen, um die Ausbreitung dieser Krankheit zu verhindern.

Für Mensch und Tier besteht aber keine Gefahr!

Auf Grund der Gefährlichkeit dieses Schaderregers wurde Feuerbrand als Quarantänekrankheit eingestuft und ist somit **m e l d e p f l i c h t i g** !!! Die Meldung eines Feuerbrandverdachtessoll in jedem Fall beim zuständigen Gemeindeamt getätigt werden, da es in jeder Gemeinde Niederösterreichs einen geschulten Feuerbrand-Beauftragten gibt, der dieser Meldung nachgeht.



Kindergarten Waldkirchen



Da die Vortragenden Silvia Liebhart, Anita Bauer, Marianne Schmied und Freunde, beim Reisevortrag " Mit dem Fahrrad zur Papstaudienz " auf ihr Honorar verzichteten, spendete der Seniorenbund Waldkirchen den Erlös der Veranstaltung im Wert von € 300,- an den Kindergarten für diverse Anschaffungen.

Den Spendenscheck übergab Seniorenbund Obmann Erwin Jarosch an die Leiterin vom Kindergarten Waldkirchen Andrea Kreuzwieser. Mit dabei waren Bgm. Rudolf Hofstätter, Silvia Liebhart, Anita Bauer, Sonja Strobl (mit dem Kindergartenkind Antonia Stollhof), Aloisia Pabisch, Friederike Pfabigan und Franz Eipeltauer.

Die Elternrunde Waldkirchen

lädt herzlich ein (vorbehaltlich einer Entschärfung der Corona-Situation)

zum alljährlichen Maibaumaufstellen

am Donnerstag, 30. April 2020 - ab 19:00 Uhr

beim Spielplatz Waldkirchen

*Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!
Freie Spenden!*



Die Elternrunde freut sich auf Ihren/ euren Besuch

Der Reinerlös der Veranstaltungen dient für die Anschaffung von Spielgeräten

Landjugend Waldkirchen



Liebe Gemeindebewohnerinnen und Bewohner!

Es freut uns sehr, dass so viele Gemeindebewohner unseren diesjährigen Maskenball besucht haben! Es war wieder einmal eine gelungene Veranstaltung mit sehr vielen lustigen Verkleidungen. Vielen Dank an alle, die uns unterstützt haben!

Im kommenden Jahr haben wir wieder einiges vor. Am Samstag, 16. Mai, gestalten wir eine musikalische Messe in der Pfarrkirche in Waldkirchen mit anschließender Agape, wozu wir euch alle herzlich einladen möchten.

Sobald das Wetter wärmer wird, werden wir auch wieder den Beachvolleyballplatz beim Sauteich in Schwung bringen. Natürlich sind alle Gemeindebewohner und Besucher des Badeteiches herzlich dazu eingeladen, den Volleyballplatz zu benutzen. Auch am Projektmarathon wollen wir heuer im Sommer wieder teilnehmen. Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere Projekte in der Gemeinde so gut ankommen.

Wir möchten uns auch beim Gemeinderat herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken!
Bis bald,
Eure Landjugend Waldkirchen!



DORFERNEUERUNGSVEREIN Waldkirchen an der Thaya Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Der Alltag hat sich auch in unserer kleinen Gemeinde durch die verschiedenen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona Pandemie sehr verändert. Erfreulich ist, dass viele telefonisch Kontakt halten und wir uns mit dem nötigen Abstand um unsere Nachbarn kümmern. DANKE!

Normalerweise fördern die Dorfneuerungsvereine verschiedene gemeinsame Aktivitäten, wie zum Beispiel die Müllsammelaktionen.

Ein gemeinsamer Frühjahrsputz ist in diesem Jahr **NICHT** möglich.



Da der Müll in den Straßengräben und in der Natur nicht von allein verschwindet und später vom Gras verdeckt wird, schlägt der Vorstand des DEV folgende Vorgehensweise vor: Vielleicht möchten Sie bei kurzen Allein-Spaziergängen so manchen Müll mitnehmen. Dosen und Flaschen wie immer bei den Müllinseln in den Orten entsorgen, den Restmüll (Plastik etc) bitte **vorerst sammeln**.

Rufen Sie dann folgende Personen an und besprechen wann und wo Sie den Müll in die orangenen Säcke füllen können: Herbert Haidl, Daniela Moza, Erich Hartmann, Erich Premm, Markus Dörrer, Gerhard Gaugisch, Christa Stürmer.

Herzlichen Dank diesen Ansprechpersonen für das spätere Entsorgen der Müllsäcke im ASZ!
Wenn es wieder möglich ist wird der DEV zu einer gemeinsamen Jause einladen.

In diesen Gemeindenachrichten finden Sie wiederum einen Zahlschein für den Mitgliedsbeitrag. Wir ersuchen um Einzahlung in den nächsten Monaten.

Damit unterstützen wir Initiativen und Projekte in unseren Ortschaften. Inwieweit diese heuer möglich sind, werden wir sehen. Nutzen wir diese außerordentliche Fastenzeit um auch über das Zusammenleben und die Bedürfnisse der Bewohner unserer Gemeinde nachzudenken. Anregungen und Vorschläge nehmen die Vorstandsmitglieder gerne entgegen!



Kabarett aus 40 Jahren Kripo - Kiebarett!

Am 25. April 2020 sollte um 20 Uhr im **GEMEINDEZENTRUM** die Kriminalpolizei "ermitteln".

Die Kripo, bestehend in der Person des "echten" Kriminalisten Norbert Janitsch, der es auf kabarettistische Weise einen Abend lang perfekt versteht, seinem Publikum einen ebenso tiefen wie lustigen Einblick in die Denk- und Erlebenswelt von Polizei und Kripo zu geben.

Wenn Sie im Internet den Begriff KIEBARETT eingeben, finden Sie Infos und sehen kurze Ausschnitte aus dem Programm.

Karten gibt es **nur im Vorverkauf um € 15,-** im Gemeindeamt Waldkirchen, Tel.

02843 2282, **sobald wieder normale Öffnungszeiten möglich sind**, bei der Raiffeisenkasse und Sparkasse in Dobersberg sowie unter Tel. 0664 2078269 bei Herrn Johann Barth.
Saaleinlass ist um 19.00 Uhr, Beginn 20 Uhr, freie Platzwahl!

Da aus heutiger Sicht dieses KIEBARETT am 25. April nicht stattfinden kann und verschoben werden muss, folgende Information: alle bisher verkauften Eintrittskarten behalten natürlich für einen späteren Termin ihre Gültigkeit! Wir werden den neuen Termin in den regionalen Zeitungen und über facebook bekannt geben.

Der Vorstand des DEV bedankt sich sehr herzlich bei Herrn Johann Barth für die Vermittlung und Unterstützung!

Der Erlös aus dieser Veranstaltung wird für Anschaffungen im Gemeindezentrum verwendet.

Bitte besorgt euch zu gegebener Zeit zahlreich Eintrittskarten und bewirbt diese Veranstaltung. Ein lustiger, gemütlicher Abend wird uns später allen guttun.

Ich wünsche allen eine besinnliche Fastenzeit und ein gesegnetes Osterfest - auch wenn dieses heuer ganz anders verlaufen wird als wir es gewohnt sind.

Bitte haltet Euch weiterhin an die Anordnungen unserer Regierung, schaut mit dem nötigen Abstand auf eure Nachbarn und bleibt vor allem GESUND!

Christa Stürmer, Obfrau

Seniorenbund Waldkirchen

Zum gemütlichen Seniorenfasching vom Seniorenbund Waldkirchen kamen sehr viele tanzfreudige Gäste aus der ganzen Umgebung ins Gemeindezentrum Waldkirchen



Gemütliches Beisammensein am Faschingsdienstag



Der Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat Waldkirchen veranstalteten am 5. März 2019 im Gemeindezentrum Waldkirchen den bereits traditionellen Faschingsausklang.

Dieses Jahr waren die SMILEY´s unser Motto.

Lasst uns in dieser turbulenten Zeit das Lächeln nicht vergessen!

Bei gutem Essen und Trinken und musikalischer Umrahmung unterhielten sich zahlreiche Gäste bis zum Abend. Viele Kinder ließen sich schminken und bastelten mit Begeisterung den ganzen Nachmittag.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung (ca. € 3.400,-) wird wieder für Investitionen in der Pfarre Waldkirchen an der Thaya verwendet.

Der Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat möchten sich auf diesem Wege ganz herzlich bei den vielen helfenden Händen und für den zahlreichen Besuch bedanken!

Nur gemeinsam schaffen wir Großes!

Auch unsere kleinen „Hasen“ aus dem Kindergarten besuchten am Faschingsdienstag die Veranstaltung im Gemeindezentrum.



Der Abfallwirtschaftsverband Waidhofen/Thaya informiert:

Aktuelle Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus

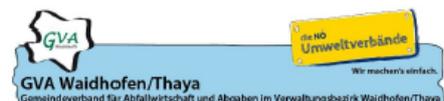
Wir möchten Sie informieren, dass die Mitarbeiter des GVA weiterhin operativ tätig und sowohl telefonisch als auch per E-Mail zu den Öffnungszeiten für Sie erreichbar sind.

Folgende Dienstleistungen sind jedoch vorerst nicht möglich:

- * Parteienverkehr
- * Anmeldung zur Sperrmüllabholung
- * Anmeldung zur Grünschnittabholung
- * Besuch der Altstoffsammelzentren

Die bereits angemeldeten Sperrmüllabholungen werden noch durchgeführt. Die Müllabfuhr erfolgt weiterhin laut Abfuhrpläne der Gemeinden.

Tel.: 02842 / 51223



Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu

den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, *BGBl. II Nr. 277/2010* zuletzt geändert in *BGBl. 319/2019*) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (*EG Nr. 1177/2003*).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **März bis Juli 2020** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: (01) 71128 8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Nachtrag: Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation wird die Befragung nicht vor Ort sondern telefonisch durchgeführt.

Rückschneiden von Bäumen und Sträuchern entlang von Grundstücksgrenzen, Straßen und Wegen

Wie in der Straßenverkehrsordnung unter **§ 91 Abs. 1** vermerkt ist, sind **Liegenschaftseigentümer (Grundstücksbesitzer) verpflichtet, entlang von Grundstücksgrenzen etwaige Sträucher, Hecken oder Bäume zurückzuschneiden, wenn diese auf das öffentliche Gut ragen und dort die freie Sicht nehmen, die Benützbarkeit der Straße bzw. Gehsteige/-wege einschränken oder Einrichtungen zur Regelung bzw. Sicherheit des Straßenverkehrs beeinträchtigen.**

Vom Bewuchs freizuhalten ist das sogenannte Lichtraumprofil. Dieses umfasst den Bereich des öffentlichen Gutes, zumindest jedoch eine senkrechte Linie einschließlich 0,5 m links und rechts des Fahrbahnrandes bis zu einer Höhe von 4,5 m. Gehsteige ab 0,5 m vom Fahrbahnrand sind bis 2,2 m Höhe freizuhalten. Es können sich im Schadensfall Haftungsansprüche ergeben.

Die Grundeigentümer werden daher ersucht, jedenfalls jene Äste zu entfernen, die innerhalb dieses Bereiches in Gehsteige, Straßen oder Wegen ragen.



Sie fragen - der NÖZSV antwortet!

Wir sollen unsere sozialen Kontakte verringern – warum ist das so wichtig?

Damit wir die Verbreitung des Virus bremsen. **¼ weniger Kontakte heißt 50 % weniger Verbreitung.** Je weniger sich der Virus ausbreitet, desto schneller können wir unser gewohntes Leben wieder aufnehmen.

Wie können wir uns auf Versorgungsengpässe vorbereiten?

Mit einem kleinen Vorrat. Aber bitte nur das wirklich notwendige einkaufen – wir werden nicht wochenlang ohne Versorgung sein! Eine Einkaufshilfe finden Sie auf der Rückseite. Bitte bedenken Sie: **die Grundversorgung ist auf jeden Fall gesichert!**

Wie können wir uns gegenseitig unterstützen?

Mehrere Haushalte können ihre Vorräte zusammenlegen oder absprechen, wer was auf Vorrat legt. **Einkaufen gehen für ältere Personen oder Menschen in Heimquarantäne;** auf Kinder anpassen, damit Oma und Opa nicht gefährdet werden

Was bedeutet „Heimquarantäne“ und wen betrifft sie?

Sie betrifft nur Verdachtsfälle, bei denen die typischen Symptome auftreten. Personen in Quarantäne dürfen die Wohnung nicht verlassen und keine privaten Besuche erhalten. Der zuständige Amtsarzt informiert die betroffenen Personen über das Krankheitsbild, Krankheitsverläufe und Übertragungsrisiken, wie sie sich selbst überwachen können und wie sie sich zu Hause verhalten sollen. Personen in Heimquarantäne sollen 2 Mal täglich Fiebertemperaturen messen. Die Versorgung sollte von Angehörigen oder Nachbarn übernommen werden. Wenn das nicht möglich ist, können Sie sich an das Team Österreich unter der Nummer: **0800 600 600 (kostenlos, täglich 7-19 Uhr)** wenden. Falls eine akute medizinische Betreuung notwendig ist, muss die **1450** oder **144** verständigt werden.

Was muss ich tun, wenn ich glaube, dass ich ein Verdachtsfall bin?

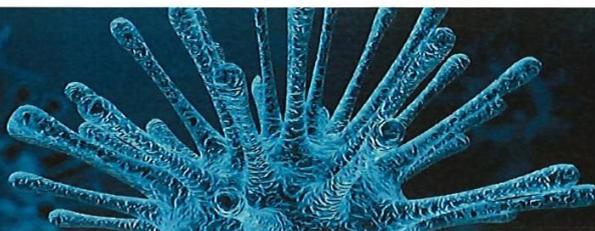
Wenn Sie glauben, dass Sie sich angesteckt haben, dann zuhause bleiben, Kontakte zu anderen Personen minimieren, Gesundheitstelefon 1450 anrufen und die Ratschläge bitte genau befolgen.

Was jeder Einzelne tun kann:

- Immer wieder Händewaschen
- Soziale Kontakte auf das Minimum beschränken
- Bevorraten mit Maß und Ziel
- Bei Problemen oder Unsicherheit 1450 anrufen

Niederösterreichischer Zivilschutzverband
Langenlebarner Straße 106, A-3430 Tulln / Donau
Tel.: (+43)2272/61820, Fax.: (+43)2272/61820-13
E-Mail: noezsv@noezsv.at Web: www.noezsv.at

www.noezsv.at





Zivilschutz Infoblatt

des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes

Vorrat ja, hamstern nein!!!



**Selbst wenn in den nächsten Tagen Geschäfte geschlossen werden sollten,
DER LEBENSMITTELHANDEL BLEIBT OFFEN!!!**

Wir werden nicht verhungern, wir werden für ein paar Wochen anders leben, anders essen müssen. Gut ist, wenn Sie einen Vorrat zu Hause haben, falls es Engpässe in der Versorgung gibt. Aber es gibt keinen Grund für Hamsterkäufe. **Die Grundversorgung ist auf jeden Fall gesichert!**

Wir empfehlen Ihnen diese Vorgangsweise:

1. Ermitteln Sie Ihren Bedarf: machen Sie eine Liste, **was** und vor allem **wie viel** Sie für ihren Haushalt brauchen – je nachdem, wie viel Personen, wie viel davon Kinder, Kleinkinder... Unten haben wir eine Liste zur Hilfe für Sie zusammengestellt.
2. Schauen Sie nach, was Sie sowieso schon zu Hause haben – und wie viel.
3. Kaufen Sie dann gezielt ein, was sie wirklich brauchen.

Keine Panik – Strom, Wasser gibt es ja. Sie können also kochen. Es wird nur vielleicht etwas Einfacheres sein als sonst.

CHECKLISTE

Lebensmittel & Getränke

Ihr Vorrat für 2 Wochen pro Erwachsenem (empfohlen)

<input type="checkbox"/> Mehl	1 kg	<input type="checkbox"/> Milch (länger haltbar)	1 – 2 Liter
<input type="checkbox"/> Reis	1 kg	<input type="checkbox"/> Butter	¼ kg
<input type="checkbox"/> Teigwaren	½ kg	<input type="checkbox"/> Speiseöl	½ Liter
<input type="checkbox"/> Zucker	1kg	<input type="checkbox"/> Eier	10 Stk
<input type="checkbox"/> Brot	1 kg	<input type="checkbox"/> Marmelade, Honig	je 1 Glas
<input type="checkbox"/> Aufbackweckerl o. ä.	nach Bedarf	<input type="checkbox"/> Fruchtsaft	ca. ½ Liter
<input type="checkbox"/> Dosenaufstrich	2 Dosen	<input type="checkbox"/> Verdünnungssaft	1 Flasche
<input type="checkbox"/> Fischkonserven	2 Dosen	<input type="checkbox"/> Kaffee, Tee, Kakao	nach Bedarf
<input type="checkbox"/> Kartoffeln	2 kg	<input type="checkbox"/> WC-Papier	2 Rollen
<input type="checkbox"/> Salate im Glas	2 Gläser		

Denken sie auch an die, die vielleicht nicht selbst einkaufen können oder sollen!



ÖSTERREICHISCHE
ROTTERLEUCHTER

Niederösterreichischer Zivilschutzverband
Langenlebarner Straße 106, A-3430 Tulln / Donau
Tel.: (+43)2272/61820, Fax.: (+43)2272/61820-13
E-Mail: noezsv@noezsv.at Web: www.noezsv.at

www.noezsv.at

Quellen:
<https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Haeufig-gestellte-Fragen.html>
<https://www.ages.at/themen/krankheitsreger/coronavirus/>

Zivilschutz Infoblatt
des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes

Liebe Generation Ü65!

Wir wollen Sie noch möglichst lange gesund bei uns haben. Darum jetzt bitte:

- **Bleiben Sie zu Hause!**
- Keinen direkten persönlichen Kontakt zu anderen Menschen – auch nicht Verwandte. Warum ist das wichtig? Weil dieser Virus vor allem für Personen ab dem 65. Lebensjahr besonders gefährlich ist!
- **Nehmen Sie Hilfe an**, wenn Sie Ihnen angeboten wird – von der Familie, von Freunden, von Freiwilligen, der Gemeinde. Aber bitte: kein persönlicher Kontakt
- Ihr **Gemeindeamt** hat die beste Übersicht über das Unterstützungs- und Hilfsangebot in ihrer Gemeinde.
- Lassen Sie sich ihre Lebensmittel, Essen etc. an die Tür bringen, aber **gehen Sie nicht selbst einkaufen**.
- Wenn Sie **Medikamente** brauchen:
 - » Rufen Sie ihren Arzt/Ihre Ärztin an
 - » Halten Sie Ihre e-Card bereit
 - » Sagen Sie, was Sie brauchen.
 - » Bitten Sie per Telefon einen Helfer, die **Medikamente für Sie abzuholen**.
- **Keinen persönlichen Kontakt**, wenn Sie Einkäufe oder Medikamente geliefert bekommen.
- Nach jedem persönlichen Kontakt und **mehrmals täglich Hände waschen**.
- Bleiben Sie in telefonischem Kontakt mit Ihrer Familie und Freunden
- Wenn Sie Fragen haben:

**zum
Coronavirus:**

AGES Infoline: 0800 555 621

Wenn Sie glauben, dass Sie sich angesteckt haben: rufen Sie sofort **1450** und warten Sie zu Hause auf den Arzt

Freizeittipps:

**lesen, Rätselhefte lösen, mit
Freunden und Bekannten telefo-
nieren, kochen, Yoga,...**

**Zu Hause bleiben – gesund bleiben
Gib dem Virus keine Chance!**

